

LA PALMA – Wandervielfalt pur!

La Palma ist die nordwestlichste der sieben großen Kanarischen Inseln im Atlantischen Ozean. Reich an verschiedenen Landschaftsformen lockt die grüne Insel mit **idyllischen Wanderpfaden** auf 1000 km entlang exotischer Wälder, gebirgigen Terrains und atemberaubender Steilküsten zahlreiche Wanderer.

Wir entdecken auf unseren Wanderungen die wilde Ursprünglichkeit La Palmas und machen uns auf den Weg zum Pico Birigoyo, einem beeindruckenden Vulkan unweit der **Inselhauptstadt Santa Cruz de La Palma**.

Im wunderschönen Hochland der Caldera de Taburiente erschließt sich uns eine einzigartige Vulkanlandschaft. Die Höhenwege entlang der Cumbre bieten uns **herrliche Aussichten** auf die artenreiche Natur. Genießen wir gemeinsam diese ursprüngliche Schönheit auf dieser faszinierenden Insel.

Reisetermin: 17.11.–24.11.2026 | mit Oliva-Wanderexpertin Aina Escrivà



Das Besondere dieser Oliva-Wanderreise:

- Mystische Lorbeerwälder durchwandern
- Wunderschöne Buchten, spektakuläre Schluchten
- Leichte bis mittlere Wanderungen
- Die Caldera de Taburiente entdecken
- Das urige und ursprüngliche La Palma genießen
- Standorthotel H10 4*Taburiente Playa , direkte Strandlage
- Oliva-Wanderguide: Kanaren-Insiderin Aina Escrivà
- Gruppengröße: 12–16

Unser Reiseprogramm

1. Tag, Dienstag, 17.11.2026: Willkommen auf La Palma

Flug nach La Palma, wo Sie von Oliva-Wanderreiseleiterin Aina begrüßt werden. Danach gemeinsamer Transfer zu unserem Standorthotel H10 Taburiente Playa, Los Cancajos (Fahrzeit: 10 Min). Zimmerbezug und Abendessen.
(-/-/A)

2. Tag, Mittwoch, 18.11.: Auf dem Kamm der Caldera zum Roque de los Muchachos (2426 m)

Die Fahrt mit dem Bus zum Ausgangspunkt der Wanderung (2300 m) dauert eine Stunde. Entlang des Kraterrands, der uns immer wieder mit fantastischen Tiefblicken in die Caldera de Taburiente verwöhnt, erreichen wir den höchsten Berg der Insel, Roque de los Muchachos (2426 m). In der Umgebung wurden einige Observatorien gebaut, in denen die „Sterngucker“ ideale Bedingungen finden. Es lohnt sich, noch den Höhenweg auf dem „Espigón del Roque“, einem Rücken mit einem wunderschönen Ausblick über die Caldera und die Nachbarinseln Teneriffa, La Gomera und El Hierro, zu gehen. Die Rückfahrt führt die schöne Westküste entlang.



Reine Gehzeit: 3,5 Stunden / Aufstieg: 300 hm / Abstieg: 200 hm / Länge: 6 km | (F/-/A)

3. Tag, Donnerstag, 19.11.: Der alte königliche Weg (Camino Real) durch die nördlichen Schluchten

Ein großartiger alter Weg verbindet die abgeschiedenen und verträumten Weiler Gallegos und Franceses. Wir durchqueren wilde und tief eingeschnittene Schluchten, die weit oben in Wolken eingehüllt sind und unten in den tiefblauen Ozean münden.

Reine Gehzeit: 3 Stunden / Aufstieg: 400 hm / Abstieg: 300 hm / Länge: 7 km | (F/-/A)

4. Tag, Freitag, 20.11.: Durch den Nationalpark Caldera de Taburiente



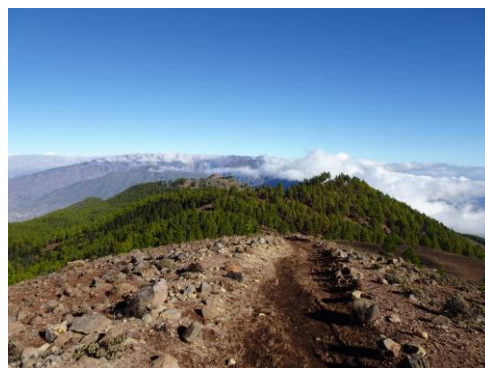
Die Caldera ist die Attraktion der Insel und ihr Herzstück. Es handelt sich um einen der größten Vulkankrater der Welt, der von 1000 m hohen Felswänden umschlossen ist. Unsere Wanderung beginnt beim Aussichtspunkt Los Brecitos (1030 m) und führt durch den Kiefernwald bis zum Bach in der Playa de Taburiente. Es geht kurz bergauf bis zum Sattel und danach durch die Schlucht Barranco de las Angustias bis zum Endpunkt.

Reine Gehzeit: 5 Stunden / Aufstieg: 50 hm / Abstieg: 900 hm / Länge 8 km | (F/-/A)

5. Tag, Samstag, 21.11.: Von Los Canarios zum jungen Vulkan Teneguía und weiter zur südlichen Spitze der Insel

Am Anfang der Tour genießen wir herrliche Ausblicke über Weinberge hinweg. Danach bietet uns die Wanderung Einblicke in die jüngste vulkanische Geschichte der Insel: Wir sehen den 1971 ausgebrochenen Teneguía (438 m). Ein leichter Schwefelgeruch in der Luft ist bemerkenswert. Beim Abstieg zum Leuchtturm grüßen in der Ferne die Nachbarinseln Teneriffa, La Gomera und El Hierro. An der südlichen Spitze der Insel neben dem Leuchtturm Faro de Fuencaliente breiten sich blendend weiße Salinen aus.

Reine Gehzeit: 3 Stunden / Aufstieg: 0 hm / Abstieg: 630 hm / Länge: 7,5 km | (F/-/A)



6. Tag, Sonntag, 22.11.: Der Lorbeerwald Cubo de la Galga

Die Tour führt uns durch eine zauberhafte, von Nebelurwäldern geprägte Schlucht. Auf farnüberwucherten Wegen genießen wir die dichten einheimischen Lorbeerwälder und die Kletterpflanzen, die sich von den Felswänden und Bäumen herabranken.

Reine Gehzeit: 3,5 Stunden / Aufstieg: 430 hm / Abstieg: 430 hm / Länge: 8,5 km | (F/-/A)

7. Tag, Montag, 23.11.: Die Vulkanroute bis zum Pico Birigoyo (1807 m)

Wir folgen zuerst dem Fernwanderweg Richtung Süden und steigen auf den ehemaligen Vulkan Pico Birigoyo: Von dort aus genießen wir die Aussicht über schwarze Lavaflächen, die Küste, die Caldera und mehrere Vulkane.

Nach der Wanderung besichtigen wir die Hauptstadt Santa Cruz, die vor einigen Jahrhunderten eine der bedeutendsten Hafenstädte Europas war und damals als das Tor zur Neuen Welt bekannt war. Bei einem Spaziergang durch die gemütlichen Gassen der Altstadt lernen wir diese interessante Stadt kennen: Wir sehen den Salazar-Palast, die Plaza España, das Rathaus, die Kirche El Salvador (Erlöserkirche) und die steingepflasterten Gassen, die Innenhöfe mit verwinkelten Treppen und hölzerne Balkons.

Reine Gehzeit: 2,5 Stunden / Aufstieg: 400 hm / Abstieg: 400 hm / Länge: 6,5 km | (F/-/A)



8. Tag, Dienstag, 24.11.: Abreise

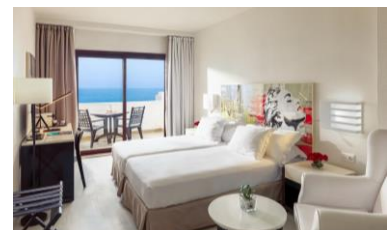
Am Vormittag Transfer zum Flughafen und Heimreise zu Ihrem Abflughafen. (F/-/-)

Schwierigkeitsgrad/Anforderungen:

Bei dieser Wanderreise auf La Palma unternehmen Sie geführte Tageswanderungen, die von Aina, Ihrer Oliva-Wanderreiseleitung, handverlesen ausgewählt wurden. Diese beinhalten den Hintransport morgens und den Rücktransport nachmittags sowie die geführte Wanderung in Kleingruppen. Die reine Gehzeit liegt zwischen 2,5 und 5 Stunden. Die Schwierigkeitsgrade ergeben sich durch teilweise holpriges Gelände mit kleineren Höhenunterschieden. Unbedingt erforderlich sind Wanderschuhe mit guter Profilsohle, bevorzugt knöchelhoch, und Trittsicherheit. Wanderstöcke sind empfehlenswert.

Ihr Hotel auf dieser Reise: 4*H10 Taburiente Playa Hotel

Unser bewährtes 4*Hotel **H10 Taburiente Playa** liegt direkt am Meer und nur 300 m von dem beliebten Strand Playa de los Cancajos entfernt. Zu den Vorzügen des Hotels gehören komfortable Zimmer, Pools und Terrassen mit atemberaubender Aussicht auf das Meer und ein abwechslungsreiches gastronomisches Angebot mit typischen Produkten der Kanarischen Inseln. Sie können die Seele auf der Terrasse baumeln lassen oder die milden Novemberrächte am Strand genießen. Alle Zimmer sind mit Fliesenboden, Safe (gegen Gebühr), Telefon, Internet, Sat-TV, Badewanne oder Dusche und WC ausgestattet.



Weitere Informationen zum Hotel finden Sie auf der Internetseite

<https://www.h10hotels.com/de/hotels-la-palma/h10-taburiente-playa>

Enthaltene Leistungen:

- Flug ab/bis Wien nach La Palma (weitere Abflughäfen wie z.B. München, Frankfurt, Zürich etc. auf Anfrage)
- Inkl. 1 x 23 kg Freigepäck
- 7 Nächte im H10 Taburiente Playa, Los Cancajos,
- Zimmer mit Dusche/WC/TV/Telefon/Internet
- 7 x Frühstücks- und Abendessenbuffet (exkl. Getränke!), 2 x Picknickpaket für die Wanderungen
- Alle Transfers und Busfahrten im ortsüblichen Reisebus
- Eintrittsgelder gemäß Reiseverlauf
- Oliva-Reisebegleitung: örtliche ortskundige Berg- und Kulturwanderführerin Aina Escrivà
- 1 x Reiseführer pro Buchung
- Alle Steuern und Gebühren

Preis pro Person im Doppelzimmer EUR 1.930,–

Preis pro Person im Einzelzimmer EUR 2.310,–

Nicht enthaltene Leistungen:

- Reise- und Stornoversicherung
- Persönliche Ausgaben, Trinkgelder, Mahlzeiten, welche nicht angeführt sind

Besonderes:

Das Lichtschutzgesetz auf La Palma

Dass die Kanaren als Naturparadies gelten und meist als Biosphärenreservat ausgezeichnet sind, ist weithin bekannt. Was jedoch die wenigsten Urlauber über La Palma wissen, ist, dass es auf der Insel ein ganz besonderes „Himmelsgesetz“ gegen Lichtverschmutzung gibt. Schon früh erkannte man, dass die Luft auf La Palma außergewöhnlich rein ist. Dies ist bedingt durch den Ost-West-Passat, aber auch durch die geografische Lage fernab der großen Schifffahrtsrouten. Auch Industrieschlote sucht man auf der nordwestlichsten Kanareninsel vergeblich. So erhielt La Palma bereits 1985 das Prädikat „sauberste Luft der Welt“, was den Bau des berühmten Observatoriums auf dem Roque de los Muchachos zur Folge hatte. Um die Sauberkeit der Luft weiterhin zu erhalten, verabschiedete die Regierung bereits 1988 das weltweit einzigartige Gesetz „Ley del Cielo“. Das „Himmelsgesetz“ reguliert die Dauer der Beleuchtungszeiten im privaten und gewerblichen Bereich und den Gebrauch von Leuchtreklamen, aber auch die Verwendung des Fernlichtes an Fahrzeugen. Außerdem wurde die Straßenbeleuchtung auf La Palma ausgetauscht. Die neuen, speziell geformten Straßenlaternen geben orangefarbenes Licht, das nur zu Boden strahlt. Somit soll der Lichtverschmutzung Einhalt geboten werden, damit die Astronomen weiterhin ungestört den Nachthimmel beobachten können. Dieses weltweit erste Gesetz brachte der Insel 2012 auch den Titel der UNESCO-„Starlight Reserve“ ein.

Einreisebestimmungen: Gültiger Reisepass

Gesundheitsbestimmungen: Es sind keine Impfungen vorgeschrieben. Das Wiener Zentrum für Reisemedizin empfiehlt in Europa die generellen Impfungen des Österreichischen Impfplanes. Nähere Auskünfte erhalten Sie unter +43 (1) 40 383 43 bzw. www.reisemed.at. Bitte kontaktieren Sie diesbezüglich entweder Ihren Hausarzt oder das jeweilige Gesundheitsamt. Wir weisen darauf hin, dass alle Reiseteilnehmer in angemessener körperlicher Verfassung sein müssen.

Sie haben noch Fragen? – Gerne sind wir für Sie da!

Buchung & Kontakt: OLIVA Reisen | Warnhauserstraße 10, 8073 Feldkirchen bei Graz, Austria

+43 (0) 316/29 109 52 | mail@olivareisen.at | www.olivareisen.at

Montag–Freitag | 09.00 Uhr–12.00 Uhr und 12.30 Uhr–15.00 Uhr

Veranstalter: OLIVA Reisen, GISA-Zahl: 19872964

**Diese Informationen wurden mit viel Sorgfalt zusammengestellt.
Für Vollständigkeit und Richtigkeit kann keine Gewähr übernommen werden.
Programmänderungen vorbehalten.**